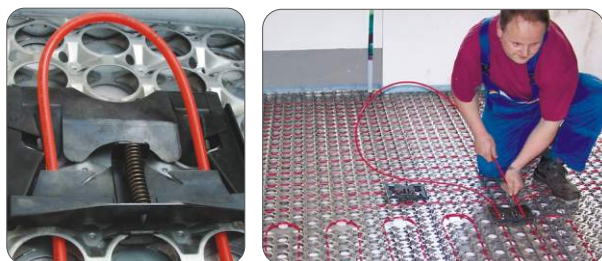


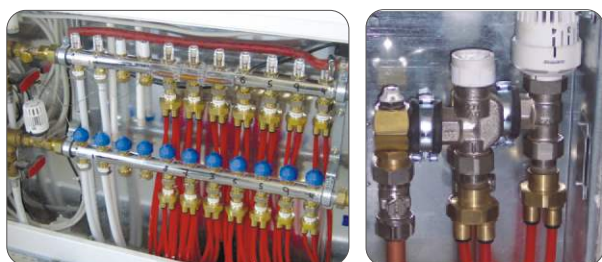
Praktische Einblicke



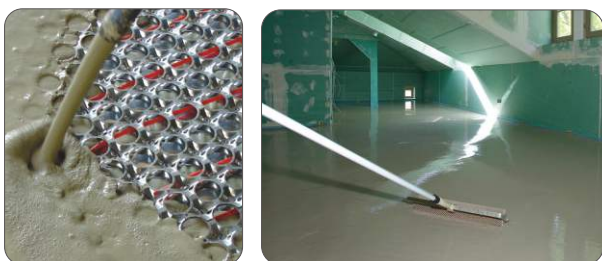
Wabenplatten (WP 2000) flächige Verlegung mittels Biegelaschen



Einziehen des Heizrohrs in die Wabenplatten mittels Rohrfädler und Umlenkrolle



Anschluss der Heizrohre an Unterverteiler mit Steckanschlüssen



Vergießen der Wabenplatten mit dem System-Fließmörtel

Fordern Sie noch heute
ausführliche Unterlagen an ...

Rückfax an +49 (0) 3 71 / 23 99 229

- Bitte senden Sie mir weitere Informationen zum effidur Wabenplattensystem zu
- Bitte vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit mir

Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-mail: _____

Ich bin ... Installateur Planer
Architekt Händler sonstiges

Alle Angaben zum Inhalt dieser Broschüre, insbesondere Abbildungen und Beschreibungen sowie Preise, Maße und Gewichte sind unverbindlich, da im Zuge des technischen Fortschritts unsere Artikel ständig weiterentwickelt und vervollkommen werden.

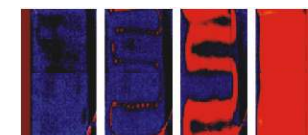
© 01.2012



www.effidur.de



Wärmeverteilungsverhalten
in Minuten



0:37 | 1:26 | 4:11 | 9:46

effidur Bodensysteme
Superflache Bodenbewehrung mit integrierter Heizung

Ideal für die
Altbaumodernisierung

Extrem flach ab 10 mm

Selbsttragend &
hoch belastbar bis 500 kg/m²

Schnelles Aufheizen
warm in ca. 10 Minuten

effidur GmbH · Kurze Straße 10 · D-09117 Chemnitz
Tel. +49 (0) 3 71 / 23 99 - 200 · Fax +49 (0) 3 71 / 23 99 - 229
info@effidur.de · www.effidur.de

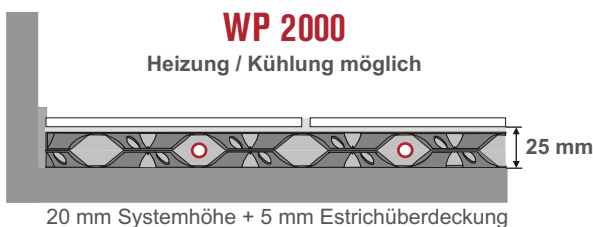
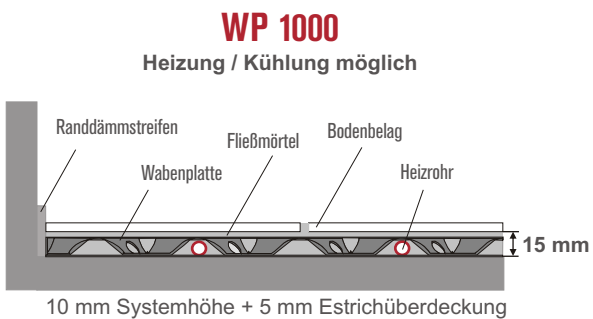
Innovative Produktneuheit

Das Grundprinzip der effidur Bodensysteme besteht aus zwei fest miteinander verbundenen, profilierten Stahlblechen, die eine Wabenplatte bilden. Diese Wabenplatten werden als Fläche verlegt, ggf. mit Heizrohren bestückt und mit effidur System-Fließmörtel verfüllt.

Die Wabenplatten sind in 3 Systemhöhen erhältlich. Die effidur Bodensysteme

können als reines Bewehrungssystem bzw. als Bodensystem mit integrierter Heizung und Kühlung sowohl im Alt- als auch im Neubau eingesetzt werden.

Nähere Informationen finden Sie in unserem technischen Handbuch, das Sie bequem **mit rückseitigem Antwortfax anfordern** können, oder im Internet unter www.effidur.de.



Vorteile der effidur Bodensysteme

- ▶ **Geringe Bauhöhen** ab 10 mm* - barrierefreies Bauen möglich
* ohne Estrichüberdeckung bündig abgezogen für die Weiterverarbeitung im Mittelbett
- ▶ Weitgehende **Unabhängigkeit vom Bauuntergrund** - Unebenheiten bis 20 mm werden ohne zusätzliche Maßnahmen ausgeglichen
- ▶ **Stabilisierung des Altfußbodens** - hochbelastbare Verkehrsflächen werden ermöglicht
- ▶ **Hervorragende Regelbarkeit** ähnlich einem örtlichen Heizkörper durch hohe Wärmeverteilungsgeschwindigkeit und oberflächennahes Rohr, somit kürzeste Aufheizzeiten
- ▶ homogene Wärmeverteilung - **geringe Temperaturwelligkeit** an der Fußbodenoberfläche

effidur Bodensysteme auf einen Blick

	WP 900	WP 1000	WP 2000	Bemerkung
Systemhöhe	9 mm	10 mm	20 mm	Ohne Estrichüberdeckung sowie Unter- und Überbau
Minimale Bauhöhe	14 mm	15 mm	25 mm	Oberkante Estrich; mit 5 mm Estrichüberdeckung
Gewicht ohne Estrich	5 kg/m ²	5 kg/m ²	5 kg/m ²	
Gewicht mit Estrich	ca. 29 kg/m ²	ca. 30 kg/m ²	ca. 45 kg/m ²	mit 5 mm Estrichüberdeckung bei ebenem Untergrund
Wärmeleistung		60 - 90 W/m ²	60 - 90 W/m ²	Bei einem fixen Rohrabstand von 120 mm und einem Rohr \varnothing 8 mm für $\vartheta_j = 20^\circ\text{C}$
Kühlleistung		20 - 40 W/m ²	20 - 40 W/m ²	Bei einem fixen Rohrabstand von 120 mm und einem Rohr \varnothing 8 mm für $\vartheta_j = 26^\circ\text{C}$
zulässige Verkehrslasten	2 - 5 kN/m ²	2 - 5 kN/m ²	2 - 5 kN/m ²	in Abhängigkeit von der Estrichüberdeckung und dem verwendeten Dämmmaterial
	bei Vermeidung von Punktlasten in Eck- und Randbereichen bis 8 kN / m ²			
zulässige Punktlasten	1 - 4 kN	1 - 4 kN	1 - 4 kN	

- ▶ **Hohe Energieeffizienz** durch niedrige Vorlauftemperatur - bis zu 5 K geringer als bei konventionellen Fußbodenheizungen, d.h. ca. **10 % geringere Heizkosten**
- ▶ Minimaler Materialeintrag, damit **geringe statische Belastung** des Bauwerkes durch Eigengewicht des Systems
- ▶ **Schnelle Belegereife** - 7 bis 10 Tage bzw. bei Verwendung von Rapid-Fließestrich 3 bis 5 Tage
- ▶ **Ideal für** moderne Niedertemperaturheizungsanlagen, Brennwerttechnik und **Wärmepumpen**

Das Heizrohr

Das in den Wabenplatten integrierte Heizrohr \varnothing 8 mm besitzt eine geschützt liegende Sauerstoffsperre und minimiert so die Korrosionsanfälligkeit der Fußbodenheizung. Die Sauerstoffdurchlässigkeit der organischen Sperrschicht (EVOH) beträgt nur ca. 0,02 g/m²d und liegt somit um ein Vielfaches unter den Forderungen der DIN 4726.

